

Auch im Stückgutumschlag mit ständig wechselnden Einsatzbedingungen hinsichtlich Gütern, Lasthebemitteln und Umschlagverfahren zeigt der LHM 120 Vielseitigkeit und Flexibilität. In der Entwicklung bündelte der Hersteller nach eigenen Angaben seine technische Kompetenz aus Bereichen wie Lastverteilung, Unterwagen-Geometrie, Elektronik und Antriebsdesign und bietet so im Ergebnis eine operationale Ausgewogenheit, die in allen Anwendungsbereichen eine Umschlagsteigerung mit sich bringen soll.

Baukasten für Hafenkranne

Die Modularität des Liebherr-Hafenmobilkrankonzeptes berücksichtigt individuelle Kundenansprüche ebenso wie Voraussetzungen, die durch die Hafeninfrastruktur gegeben sind. So ist es möglich, den Standard-Unterwagen durch ein Portal oder Ponton zu ersetzen. Auslegervarianten mit unterschiedlichen Aktionsradien sowie erhöhte Traglastkurven (S-Version) vervollständigen das Baukasten-System. Wie bereits bei den Modellen LHM 180 und LHM 280 kommt auch bei diesem Kran die neuartige Leichtbauweise des Turms zum Einsatz. Hiermit ergeben sich laut Liebherr als Vorteile reduzierte Kaidrücke und ein geringeres Gesamtgewicht.

Der hydrostatische Antrieb folgt demselben Konzept wie in der gesamten LHM-Serie. Da die Hafenmobilkrane autonom arbeiten, wird keine externe Stromversorgung benötigt. Ausnahmslos standardisierte und baugleiche Hydraulikkomponenten gewährleisten die Verfügbarkeit von Ersatzteilen und ein einfaches Training von Wartungs- und Servicepersonal.

Ersteinsatz Dänemark

Der erste Hafenmobilkran dieses Typs wurde an Port of Korsør in Dänemark geliefert, der eine jährliche Umschlagleistung von ca. 350.000 t hat, wovon 90 Prozent Schüttgüter sind. Verwendet wird der neue Kran für das Be- und Entladen von Dünge- und Futtermitteln und Getreide. Ausgerüstet mit einem 10,5-m³-Greifer, erhofft sich der Hafen eine Steigerung des Umschlags von bis zu 100 Prozent. „Mit der gesteigerten Kapazität der neuen Maschine eröffnet sich uns die Möglichkeit, trotz wirtschaftlich schwieriger Zeiten nicht nur neue Kunden zu gewinnen, sondern auch die Gesamtumschlagmenge des Hafens zu erhöhen“, sagt Flemming Erichsen, Hafen-Manager Port of Korsør. Dank der Ausstattung mit elektronischem Hilffsystem wird sowohl der Fahrkomfort als auch die Umschlagleistung verbessert.

MOBILE AUFFAHRRAMPEN

feuerverzinkt
wartungsarm
robust

7-10 t

Standard-Tragfähigkeit

Individuelle Modulbauweise

BEYER
STAHL + MASCHINENBAU
PATENTE LÖSUNGEN FÜR DEN
www.beyer-stahl-maschinenbau.de

24857 Fahrdorf · Bremland 15

Mieterservice für mobile Verladerrampen

(0 46 21) 97 78 40
(0 46 21) 97 78 42

Modulare Ladungssicherungstechnik

Rainer GmbH
Ladungssicherungstechnik
Frankfurter Strasse 493
51145 Köln

Das erste modulare Verzurrsystem für Ladeeinheiten im Übersee-Container.

Anwendungsfreundlich, produktkonform und technisch bewertbar.

Wir definieren Ladungssicherung neu.

Tel. 02203 922 970
Fax 02203 922 975
info@rainer-gmbh.de
www.rainer-gmbh.de



Vehicles-World-Online

www.vehiclebay.de www.vehiclerent.de
www.nfm-verlag.de
www.kran-und-hebetchnik.de
www.contrailo.de www.in-fbll.de